

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 48 (1986)  
**Heft:** 15  
  
**Rubrik:** Sektionsnachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Veranstaltungen der Sektionen

Datum	Ort	Veranstaltungen	Organisation/Bemerkungen
<b>Sektion Aargau</b>			
15. Dezember	Muri	Vortrag: <i>Wintertüchtigkeit von Dieselfahrzeugen</i>	Landw. Schule Muri
19. Dezember	Muhlen		Rest. Waldeck, Muhlen Beginn: jeweils 20.00 Uhr
7. Januar 1987	Gränichen	Vortrag: <i>Gülle und Mist</i>	Landw. Schule Liebegg
15. Januar 1987	Leuggern	Hofdünger richtig lagern und gezielt einsetzen	Rest. Sonne, Leuggern Beginn: jeweils 13.15 Uhr
20. Dezember 1986	Riniken	<i>Schutzgasschweissen für Landwirte – ja oder nein?</i>	Anmeldung bis 10.12.86 an AVLT, 5637 Beinwil
29.–31. Dez. / 3. Januar 1987	Gränichen LS Liebegg	<i>Einführung in das Elektroschweissen</i>	4-tägiger Kurs, Anmeldung bis 22.12.86 an AVLT, 5637 Beinwil
<b>Sektion Graubünden</b>			
17. Dezember	Ilanz	Vortrag: <i>Zweiachsmäher</i>	
<b>Sektion Thurgau</b>			
19. Dezember	Frauenfeld	Generalversammlung Vortragstagung: <i>Der Traktor im Zentrum der Mechanisierung</i>	Rest. Casino, Beginn: 10.00 Uhr Beginn: 13.15 Uhr
<b>Sektion St. Gallen</b>			
3. Januar 1987	Uznach	<i>Generalversammlung</i>	Hotel Ochsen, Beginn: 10.00 Uhr
<b>Sektion Luzern</b>			
6. Januar 1987	Schwarzenbach	<i>Maschinenringtagung</i>	Rest. Löwen, Beginn: 13.30 Uhr
12./13. Januar 1987	Malters	<i>Metall-Schweisskurs</i> Grundschulung (theor. und prakt. Ausbildung)	Rest. Bahnhof, Beginn: 8.30 Uhr
14. Januar 1987	Malters	<i>Kunststoff-Schweisskurs</i> (theor. und prakt. Ausbildung)	Mooshof, Beginn: 13.00 Uhr

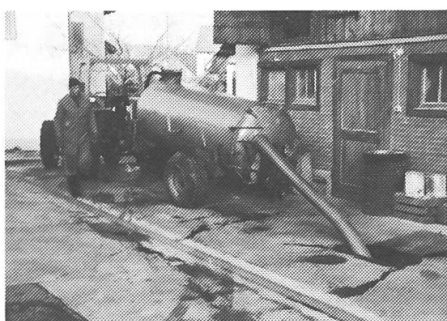


## Aargau

### Gülle und Mist

#### *Hofdünger richtig lagern und gezielt einsetzen*

Nach wie vor gibt das Thema «Gülle» viel zu reden. Ein angepasster Tierbestand, ein genügend grosser Lagerraum und ein gezielter Einsatz



im Futter- oder Ackerbau werden jedoch mithelfen, die anstehenden

Probleme zu lösen. Der überlegte Einsatz der Hofdünger hilft auch mit, den Fremddüngerzukauf zu verringern.

Die Sektion Aargau des SVLT führt im Januar an zwei Nachmittagen eine Vortragstagung zu diesem aktuellen Thema durch. Kompetente Referenten orientieren über die folgenden Themen:

- Der Bau von Güllebehältern.
- Die Gülle aus der Sicht des Gewässerschutzes.

- Der Einsatz von Gülle und Mist im Futter- und Ackerbau.

Die Veranstaltungen finden statt am 7. Januar an der landw. Schule Liebig in Gränichen.

15. Januar im Rest. Sonne in Leuggern. Beginn: jeweils 13.15 Uhr.



Bern

### Führerprüfungen Kat. G

Für das Führen von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen und von Motorfahrzeugen auf öffentlichen Strassen ist ein Führerausweis Kat. G erforderlich. Zur Erlangung dieses Ausweises muss eine vereinfachte theoretische Führerprüfung absolviert werden. Zu dieser Prüfung sind Jugendliche berechtigt, die im Jahre 1987 das 14. Altersjahr (Jahrgang 1973) erreichen.

Die Vorbereitung und die Prüfung werden wie bis anhin amtsbezirksweise an zwei Halbtagen durchgeführt. Die Kandidaten werden durch Instruktoren des bernischen Traktorenverbandes über die Verkehrsvorschriften unterrichtet. Unmittelbar nach dieser Instruktion wird die Prüfung durch amtliche Experten durchgeführt. Bei bestandener Prüfung wird den Kandidaten nach erreichtem 14. Altersjahr der Führerausweis erteilt.

Da der Führerausweis Kat. G auch zum Führen von Motorfahrzeugen berechtigt, können sich zu diesen gemeinsamen Kursen auch Jugendliche anmelden, die einen Führerausweis zum Führen von Motorfahrzeugen benötigen. Bewerber, die an den gemeinsamen Kursen nicht teilnehmen, haben sich einem ordentlichen Prüfungsverfahren zu unterziehen.

Die Anmeldung zu den Kursen muss schriftlich, unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und genauer Adresse des Bewerbers bis spätestens 17. Januar 1987 an das Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen des Kantons Bern, Postfach 1367, 3001 Bern, erfolgen.

### Biologisch abbaubares Kettensäge-Haftöl

Jährlich werden in der Schweiz über 1 Million Liter Kettensägeöl in unseren Wäldern verbraucht. Dieses Öl haftet an den Spänen und dringt in das Erdreich ein. Dadurch werden nicht nur der Boden und das Wasser, sondern viele kleine Lebewesen, die zur Erhaltung der Waldflora wichtig sind, zerstört.

Die AGROLA führt seit kurzem in ihrem Sortiment ein biologisch abbaubares Kettensäge-Haftmittel. Dieses baut sich innerhalb von 5 Tagen um 85% ab und innert 28 Tagen sogar um 95%. Anhaftende Rückstände auf Spänen haben keine hemmende Wirkung auf das Pflanzenwachstum.

Das biologisch abbaubare AGROLA Kettensägeöl ist ein Ganzjahres-Schmiermittel, welches bis minus 20°C ohne Vorwärmen einsatzfähig ist. Das gute Kriechvermögen hilft dem Medium, in Kettengelenke einzudringen und alle Metallteile wirksam vor Verschleiss und Korrosion zu schützen. Einfachste Gerätereinigung, da dieses neue Kettensägeöl wasserlöslich ist.

Bei der Umstellung vom herkömmlichen Kettensägeöl auf das neue Kettenhaftmittel ist darauf zu achten, dass die beiden Produkte auf keinen Fall miteinander in Berührung kommen. Der Ölbehälter der Säge ist deshalb ganz zu entleeren und mit Benzin 1 – 2 Mal auszuspülen. AGROLA, St. Gallen



In unser Zentralsekretariat in Riniken **suchen wir** per 1. März 1987 oder nach Übereinkunft, eine gut qualifizierte

## kaufm. Angestellte

Die vielseitige Tätigkeit auf unserem Verbandssekretariat umfasst nebst den üblichen Sekretariatsarbeiten, Organisationsaufgaben im Kurswesen, Protokollführung und Sitzungsvorbereitungen.

Das breite Arbeitsgebiet erfordert eine gute kaufmännische Ausbildung sowie Französisch-Kenntnisse.

Wir bieten eine abwechslungsreiche, interessante Vertrauensstelle mit entsprechendem Salär und angepassten Sozialleistungen und legen Wert auf ein längerdauerndes Arbeitsverhältnis.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Anmeldung mit den üblichen Unterlagen, sind aber auch für eine telefonische Vororientierung bereit.

**Schweiz. Verband für Landtechnik, SVLT, 5223 Riniken AG**  
Telefon 056 - 41 20 22